

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 28 (2021)
Heft: 308

Rubrik: Das Jubiläumsjahr in der Ostschweiz : ein Ausstellungs-Überblick

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Jubiläumsjahr in der Ostschweiz – ein Ausstellungs-Überblick

Historisches und Völkerkundemuseum
St.Gallen / Stadtmuseum Rapperswil-Jona

Klug und kühn – Frauen schreiben Geschichte

Die Gastausstellung des Ostschweizer Frauen-, Geschlechter- und Sozialarchivs im Historischen und Völkerkundemuseum St.Gallen und später im Stadtmuseum Rapperswil-Jona portraitiert 84 Frauen, die sich seit der Staatsgründung 1848 für das Wahl- und Stimmrecht für Frauen eingesetzt haben. Eine Chronologie zeigt den Fortschritt in Recht, Politik und sozialen Institutionen im Vergleich mit den Nachbarländern. Ein weiterer Teil der Ausstellung widmet sich den Bereichen Politik, Arbeit, Körper, Bildung, Religion, Recht, Kultur und öffentlicher Raum. Überall trafen die Frauen auf Schranken, den Zugang mussten sie sich Schritt für Schritt erkämpfen. Eine Herkulesaufgabe, die noch nicht abgeschlossen ist. Das Rahmenprogramm umfasst diverse Vorträge und Buchvernissagen.

In St.Gallen ab 6. März
In Rapperswil-Jona ab 27. Oktober

Historisches Museum Thurgau

Kämpfen und Chrupfen. Frauen prägen den Thurgau

Das Historische Museum Thurgau richtet an verschiedenen Standorten seine Aufmerksamkeit auf unterschiedliche Frauenbiographien: Marie Elise Bachmann, die letzte Besitzerin von Schloss Frauenfeld, die russische Schriftstellerin Alja Rachmanowa oder die Fairtrade-Pionierin Ursula Brunner. Gezeigt wird am 2. September beispielsweise auch der Kurzfilm Bankett von Samantha Zaugg, gefolgt von einem Podiumsgespräch über die Gründe, warum Frauen nach wie vor nicht zur Frauenfelder Konstablergesellschaft zugelassen werden.

Frauzentralen und Katholischer Frauenbund
SGA

Drei Organisationen, drei Geschichten

Die beiden Frauenzentralen St.Gallen und Appenzell Ausserrhodens sowie der Katholische Frauenbund St.Gallen-Appenzell feiern das Jubiläumsjahr gemeinsam. Wer waren die mutigen Frauen, die für Mitbestimmung und Teilhabe kämpften? Und was braucht es in Zukunft für die Gleichstellung? Zu diesen Fragen gibt es verschiedene Vorträge, Gespräche, Anlässe, die von den drei Frauenorganisationen im Jubiläumsjahr 2021 durchgeführt werden. Auftakt bildet – sofern unter den gegebenen Bedingungen überhaupt möglich – der Internationale Tag der Frau am 8. März mit reichhaltigem Programm in St.Gallen und Heiden.

fzsg.ch
frauenbundsga.ch
frauenzentrale-ar.ch

Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch:
Intensive Zeiten – Frauen und Brauchtum
Sonderausstellung vom 19. Juni bis 24. Oktober
Vernissage: Samstag, 19. Juni, 14 Uhr
Finissage: Sonntag, 24. Oktober, 14 Uhr
museum-urnaesch.ch

Baronenhaus Wil:
Frauen sprengen Fesseln
Ausstellung Frauen in Wil vom 10. April
bis 25. April
Vernissage: Freitag, 9. April
stadtarchiv@stadtwil.ch

frauenspur-gossau.ch:
Heldinnen des Alltags sind Heldinnen
unserer Geschichte
Homepage mit Portraits von Gossauerinnen,
online seit Januar
frauenspur-gossau.ch

Gemeindemuseum Rothus Oberriet:
#netzwerk.frauen
Ausstellungsjahr mit diversen kulturellen
Anlässen unter dem Motto netzwerk.frauen
museum-oberriet.ch

Historisches Museum Schloss Arbon:
Frauenstimmrecht Ja oder Nein?
Sonderausstellung zu Abstimmungsplakaten
von 1920 bis 1971, sobald möglich bis 7. Dezember
Vernissage: bis auf Weiteres verschoben
museum-arbon.ch

Museum Appenzell:
Amalie, Josefa, Otilia
Frauen- und alltagsgeschichtliche Sonderschau
mit Portraits von fünf Innerrhoderinnen
Eröffnung: sobald möglich
museum.ai.ch

Museum Prestegg Altstätten:
Rheintaler Frauenrundgänge 2021
Autorin Jolanda Spirig führt an sechs Abenden
im Mai und September durch Altstätten, Rebstein
und Widnau und liest aus ihren Büchern.
Anmeldung online: museum-altstaetten.ch

Ortsmuseum Flawil:
Flowiler Fraue – gschaffig und starch
Ausstellung mit Portraits von Flawilerinnen
und Veranstaltungen, ab August
orstmuseumflawil.ch

Ortsmuseum Rüthi:
Starke Frauen – Frauen-Rollen
Vernissage: Sonntag, 3. Oktober, 14-17 Uhr
ruethi.ch/de/aktuelles/anlaesseaktuelles

Schloss Werdenberg:
Schlossfrauen
Ausstellung mit Theater zu den letzten
Bewohnerinnen des Schlosses
1. April bis 31. Oktober
schloss-werdenberg.ch

Stiftsbibliothek St.Gallen:
Faszination Wiborada
Führung und Handschriftenpräsentation
von Cornel Dora
10. Mai, 16 Uhr
stiftsbezirk.ch

Textilmuseum St.Gallen:
Robes Politiques. Frauen Macht Mode
Kostüme und Accessoires weiblicher
Machtrepräsentation von 1600 bis heute
Vernissage: 18. März, 18.30-21 Uhr
textilmuseum.ch/robes-politiques

Thurgauer Frauenorganisationen:
Thurgauerinnen auf dem langen, steinigen Weg
zum Frauenstimmrecht
Diverse Anlässe, Erzählcafés und Schlussfestakt
zwischen 8. März und 25. September
frauenzentrale-tg.ch

Zeughaus Teufen:
Stimmenbild
Seismografische Aufzeichnungen zu 50 Jahre
Frauenstimmrecht von Katrin Keller
7. Februar: Lancierung des öffentlichen Formu-
lars, gesammelt werden Orte, Objekte und
Zeiten, welche Frauen aus Appenzell Ausserrho-
den in den letzten 50 Jahren wichtig waren
Vernissage: Sonntag, 4. Juli, 14 Uhr
zeughauseufen.ch



die Beharrlichen

GRUPPENBILD VON SIEBEN FRAUEN
DER EIDG. FRAUENSTIMMRECHTSPETITION, 1929

